

*Logistik vom 11.03.2009*

## **Eine sichere Investition in die berufliche Zukunft**

### **Sich weiterbilden**

Als Bildungsinstitution unterstützt GS1 Schweiz seit 12 Jahren die Förderung von Fach- und Führungskräften im Berufsfeld Logistik & Supply Chain Management.

Als führender Anbieter von Vorbereitungslehrgängen, Seminaren und als Prüfungsträger eidg. Berufs- und Höheren Fachprüfungen

hat sich GS1 Schweiz darauf spezialisiert, Nachwuchsleute zu Logistik-Generalisten weiterzubilden. Das Bildungsinstitut hat sich dank wesentlicher Erfolgsfaktoren als eigentlicher Marktleader etabliert.

### **Ihr Lernerfolg**

Im Vordergrund steht der Nutzen für die Seminar- & Lehrgangsteilnehmer. Das Richtziel im Sinne der Grafik führt zum gesamtheitlichen Denken und Handeln. Die GS1 Seminar- und Lehrgangsabsolventen arbeiten vernetzt und fühlen sich als Teil eines Ganzen, ob in Projekten, im Tagesgeschäft oder in einer Führungsfunktion auf konzeptioneller, strategischer Ebene.

Welcher Nutzen ergibt sich daraus für die Absolventinnen und Absolventen von Seminaren und Lehrgängen?

- eingespieltes Team und optimale Betreuung
- grosser Dozentenpool mit erfahrenen und in der Wirtschaft anerkannten Fach- und Führungskräften aus Logistik & Supply Chain Management
- erfolgreiche, praxisorientierte und laufend aktualisierte Seminar- und Lehrgangspunkte
- aktuelle und ausgewogene Seminar- und Lehrgangunterlagen
- Fokussierung auf die GS1 Schweiz Kernkompetenz «Logistik & Supply Chain Management»
- aktive Mitgestaltung der Teilnehmer/innen
- Unterstützung durch e-Learningplattform und intensiver Studienbegleitung

### *Überzeugen Sie sich selbst!*

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

GS1 Schweiz

Geschäftsbereich Bildung

Länggassstrasse 21

3012 Bern

Tel.: 0588007500

E-Mail: [bildungs@gs1.ch](mailto:bildungs@gs1.ch)

[www.gs1.ch/bildung](http://www.gs1.ch/bildung)

## **18. September 2009 – Tag der Logistik**

Ohne Logistik funktioniert nichts mehr. Der Swiss Logistics Day soll auf die Bedeutung der Branche aufmerksam machen. Die Logistik ist ein wichtiger Wirtschaftsbereich. Die Branche beschäftigt in der Schweiz 165'000 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von 34 Milliarden Franken. Der Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP) beträgt 7,4 Prozent.

Die Logistik wird nicht wahrgenommen. Sie hat zu funktionieren. Aber wehe wenn sie still steht. Dann fehlt morgens der Kaffee und am Bahnhof herrscht das reinste Chaos. Die Regale im Supermarkt sind leer und im Krankenhaus fehlen lebensnotwendige Medikamente.

Nichts ist mehr so, wie es sein sollte. Die Bedeutung der Logistik wird in der Öffentlichkeit unterschätzt. Der Swiss Logistics Day soll Abhilfe schaffen.

### **Motor für Innovationen**

Im Gegensatz zu anderen Branchen zählt die Logistikbranche nicht zu den innovativsten. Der Anteil der Innovation im Bereich Logistik und Transport beträgt 30 Prozent gegenüber 78 Prozent in der Telekommunikation. Auch wenn der Neuerungsanteil in der Logistik vergleichsmässig gering ist,

dürfen wir nicht vergessen, dass ohne Logistik die Industrie, der Handel bis hin zu den Banken und Versicherungen stillstehen würden. Die Verfügbarkeit von Gütern, Dienstleistungen und Informationen wird durch die Logistik gewährleistet. Die Logistikbranche ermöglicht den wirtschaftlichen Austausch und sorgt so für Innovationen.

Die Logistik hat in der letzten Jahrzehnten tief greifende Veränderungen durchgemacht. Die klassische Strukturierung in Beschaffung, Produktion und Absatz ist heute nicht mehr ausreichend. «Die Aufgaben der Logistik bestehen heute darin, Wertschöpfungsketten in globalen Netzwerken zu integrieren. Die Aufgaben sind vielfältig und anspruchsvoll», so Valentin Wepfer, Leiter Marketing bei GS 1 Schweiz. «Heute gehört die Logistik zu den Kernkompetenzen der Schweizer Wirtschaft, aber trotz der volkswirtschaftlichen Bedeutung der Branche wird der Nutzen der Logistik in der Bevölkerung zu wenig wahrgenommen», ergänzt Wepfer.

### **Wachsende Bedeutung**

Die Branche kämpft mit Preisdruck, fehlenden Innovationen und beklagt sich auch in Krisenzeiten über fehlende Managementkapazitäten und Fachkräfte. Trotz überdurchschnittlichem Wachstum lässt sich qualifiziertes Personal nur schwer finden. Viele verbinden Arbeiten bei einem Logistikunternehmen mit Gabelstapler- und Lastwagenfahren. Zudem hat sie den Ruf für die Überlastung der Verkehrswege mitverantwortlich zu sein. Logistik wird immer noch mit Transport gleichgesetzt und so mit Umweltverschmutzung und Lärm in Verbindung gebracht. «Mit dem Tag der Logistik wollen wir der Branche einen besseren Stellenwert in der Wahrnehmung geben», führt Nicolas Florin, Geschäftsführer bei GS 1 Schweiz, aus.

Die Branche hat vielmehr zu bieten als Lagerung, Transport und Umschlag von Gütern. Das Aufgabenspektrum und die Verantwortungen der Branche sind gross. Logistik umfasst heute vor allem die Intelligente Planung und Steuerung von Wertschöpfungsketten. Die Logistikprozesse werden immer komplexer und die Arbeitsteilung in Spezialgebiete nimmt zu. Dabei spielen die Nachfrage nach immer effizienteren Prozessen, die wachsenden Kundenanforderungen und der Einsatz neuer Technologien eine grosse Rolle.

### **Machen Sie mit**

Angesichts der wachsenden Bedeutung der Logistik führt GS 1 Schweiz am 18. September 2009 den ersten Swiss Logistics Day 2009 durch. Der Logistiktag wird in Kooperation mit anderen Verbänden organisiert und soll der mit Imageproblemen kämpfenden Branche zu neuem Glanz verhelfen.

Unter dem Motto «Logistik wirkt» werden an diesem Tag Firmen aus Handel, Industrie und Logistikdienstleister die Tore für die Bevölkerung öffnen. Der Blick hinter die Kulissen soll die Faszination, die Vielfalt und Stärken der Logistik aufzeigen. So soll der Bevölkerung Einblick in die wenig gekannten Seiten der Branche gewährt werden. «Wir hoffen auf eine grosse Beteiligung aus allen Branchen», so Wepfer.

Öffnen auch Sie am 18. September 2009 Ihre Tore. Zeigen Sie Ihre logistischen Aufgaben und die damit zusammenhängende Bandbreite der unterschiedlichen Berufsbilder. Für einen Tag stehen Ihre logistischen Leistungen im Mittelpunkt. Zeigen Sie wie Logistik wirkt. Präsentieren Sie Ihren Betrieb mit einem eigenen Event am Swiss Logistics Day.

*Joachim Heidt*

Weitere Informationen erhalten Sie bei GS1 Schweiz, Diana Rizzo  
Länggassstrasse 21, CH-3012 Bern  
Tel. +41 (0)58 800 7742  
E-Mail: [diana.rizzo@gsi.ch](mailto:diana.rizzo@gsi.ch), [www.gsi.ch](http://www.gsi.ch)

*technica vom 16.03.2009*

## 1. Swiss Logistics Day - 18. September 2009

Unter dem Motto «Logistik wirkt!» findet dieses Jahr in der Schweiz zum ersten Mal der nationale Logistik-Event statt.

### Mitmachen lohnt sich

Sind auch Sie ein Teil der Supply Chain und nehmen logistische Aufgaben wahr? Nutzen Sie die Chance und öffnen Sie die Türen: Präsentieren Sie Ihren Betrieb mit einem Event (Besichtigung, Tag der offenen Tür usw). Alle Unternehmen in der Schweiz, die sich mit „logistischen“ Aufgaben befassen, sind aufgefordert, an diesem Tag einen Blick hinter die Kulisse zu gewähren.

- Nutzen Sie die Publicity und steigern Sie Ihren Bekanntheitsgrad
- Positionieren Sie Ihre eigenen Themen
- Fördern Sie den Nachwuchs und gewinne Sie Talente
- Schaffen Sie Verständnis für die Logistik in der Schweiz

Infos: [www.gs1.ch](http://www.gs1.ch)

### Ein Blick hinter die **Logistik-Kulissen**

Die Bedeutung der Logistik in der Schweiz wird in der Öffentlichkeit unterschätzt. Auch als Berufsfeld bietet die Logistik vielfältige Perspektiven. Der neu lancierte „Tag der Logistik“ soll am 18. September schweizweit auf dieses Potenzial, insbesondere bei Nachwuchskräften, aufmerksam machen.



Projektleiter Valentin Wepfer will das Potenzial der Logistik-Branche, insbesondere für den Nachwuchs, der Öffentlichkeit bekannter machen.

Die Logistik gehört zu den wichtigsten Wirtschaftsbereichen in der Schweiz: Sie beschäftigt 165'000 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von 34 Milliarden Franken, was einem Anteil am Bruttoinlandprodukt von 7,4 Prozent entspricht. «Die Logistikbranche wächst überdurchschnittlich schnell und gilt konjunkturell als stabil. Sie bietet ferner exzellente Berufschancen, entwickelt sich technologisch rasant weiter und gehört inzwischen auch zu den Kernkompetenzen der Schweizer Wirtschaft», so Valentin Wepfer, Leiter Marketing bei GS1 Schweiz.

Trotzdem: Der Nutzen der Logistikbranche für die Volkswirtschaft wird im Bewusstsein der Öffentlichkeit zu wenig erkannt und wahrgenommen.

### Tag der Logistik

Vor diesem Hintergrund und angesichts der wachsenden Bedeutung der Logistik hat GS1 Schweiz beschlossen, in Kooperation mit anderen Verbänden am 18. September 2009 den ersten «Swiss Logistics Day 2009» durchzuführen und die Branche damit aktiv zu unterstützen. Unter dem Motto „Logistik wirkt“ werden an diesem Tag zahlreiche Firmen Aktionen durchführen, welche die Faszination und Vielfalt der Aufgabengebiete aufzeigen werden. Dazu gehört vor allem ein „Tag der offenen Türe“, an dem der interessierten Bevölkerung und den Medien ein Einblick hinter die Kulissen ermöglicht wird. In Deutschland hat man mit der Einführung eines Logistiktages letztes Jahr mit über 200 Veranstaltungen bereits sehr gute Erfahrungen gemacht.

### **Kompetenter Nachwuchs erforderlich**

Ob Handelsunternehmen, Hersteller oder zwischengeschalteter Dienstleister- die Logistikprozesse werden auf allen Seiten immer globaler, komplexer und vielschichtiger. Dabei spielen neue Technologien eine ebenso grosse Rolle wie hohe Kundenanforderungen und die Nachfrage nach effizienteren Prozessen. Demzufolge bietet die Logistik auch hervorragende Karrierechancen. Entsprechend hat sich ein breites Aus und Weiterbildungsangebot für alle Stufen bis zum MBA entwickelt.

### **Positive Resonanz - breite Abstützung**

Die Idee des Swiss Logistics Day ist bei den Verbänden und Ausbildungsinstitutionen gut angekommen. Bereits ihre Unterstützung zugesagt haben Swissemem, Astag, Spedlogswiss, Swiss Shippers Council, SVBL (Schweizerische Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik) und die Universität St. Gallen. Weitere werden folgen.

Gelegenheit, die eigene Logistik, sei es im Einkauf in der Produktion, Spedition, im Lager, im Transport oder in der Entsorgung dem interessierten Publikum – insbesondere auch dem potenziellen Nachwuchs - zu präsentieren.

Interessierte Unternehmen können sich unverbindlich bei GS1 Schweiz informieren. Mögliche Event-Arten in den teilnehmenden Betrieben sind: Tag der offenen Tür, Führungen, Schnuppertag für Jugendliche oder Referate. GS1 bietet dabei Koordination, Kommunikation/PR, Web-Plattform für Event-Promotion, Werbung/

Werbematerial, Informationsmaterial, Vorlagen für Inserate, Presstexte, Präsentationen, Logos und Web-Banner; Fun-Flag zur Ausschilderung vor Ort.

### **Geringe Kostenbeteiligung**

Die Kosten für teilnehmende Firmen sind gestaffelt. Für Firmen fallen 800 Franken, für Filialen und Bildungsinstitutionen 300 Franken an, Partnerverbände sind kostenlos dabei. Ab März kann man sich unter [www.swisslogisticsday.ch](http://www.swisslogisticsday.ch) als Unternehmer oder Verband online registrieren. *red*